

[Zum Seiteninhalt springen](#)

Sie sind nicht angemeldet.

-  [Anmelden](#)
-  [Registrieren](#)
-  Sprache ändern
 -  [Deutsch](#)
 -  [Deutsch \(Anrede »Du«\)](#)

Thema durchs

- [Ungelesene Beiträge](#)
- [Unbeantwortete Themen](#)
- [Themen der letzten 24 Stunden](#)
- [Erweiterte Suche](#)

[Wir Heimkinder.at](#)



-  [Portal](#)
-  [Forum](#)
-  [Wir Heimkinder.at](#) »
-  [Herzlich Willkommen im Forum "Wir Heimkinder"](#) »
-  [News](#) »



Ehrung von Helga Lepsinger zum 85. Geburtstag



-  Thema melden

[Benutzerinformationen überspringen](#)

Michael Wimmersdorf

Super Moderator

Beiträge: 424

Registrierungsdatum: 24. Februar 2014

Aktivitätspunkte: 4454

Danksagungen: 1788

-

1



Mittwoch, 16. September 2015, 08:01

Ehrung von Helga Lepsinger zum 85. Geburtstag

Anlässlich der Ehrung zum 85. Geburtstag von Frau Helga Lepsinger durch die Asperhofener Bürgermeisterin

sah ich mich genötigt ein Mail der Frau Bürgermeisterin zu schreiben.

Auch Peter R. schrieb ein Mail.....

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Katharina Wolk,

ich, als ehemaliges Heimkind in Wimmersdorf fühle mich durch die Ehrung von Frau Helga Lepsinger tief betroffen.

Von den Betreibern, Angestellten, Lehrern und sogar des Pfarrers des Kinderheim Wimmersdorf (Fam. Stellbogen) sind nachweislich tausende Kinder misshandelt worden.

Leider gehört da die Familie Lepsinger dazu. Frau Lepsinger (Tochter von der Heiminhaberin Margarete Stellbogen)

hat genauso wie ihr Ehemann Kinder misshandelt, obwohl sie Anfang der achtziger Jahren vom Gericht in St. Pölten freigesprochen wurde. Es gibt viele Aussagen ehemaliger Heimkinder die die Misshandlungen genau beschreiben, diese Grausamkeiten will ich Ihnen ersparen, könnte ich Ihnen aber in einem persönlichen Gespräch näherbringen. Das damalige Verfahren ist bis heute noch nicht abgeschlossen. Gegen Frau Erika Hebar (Tochter von der Heiminhaberin Margarete Stellbogen) läuft das Verfahren nach wie vor. Ja, seit 33 Jahren wehrt sich Frau Hebar aufgrund ihrer angeblichen Erkrankung vor Gericht zu erscheinen.

Ich bitte Sie hiermit höflich in Zukunft auf Ehrungen die die Familien Hebar, Lepsinger und Meznig betreffen zu verzichten.

Tausende Opfer wären Ihnen dankbar dafür!!!

Mit freundlichen Grüßen

Michael K.

siehe diverse Zeitungsberichte:

[Wimmersdorf - Phantom-Kinderheim im Schatten der Nazis - KURIER.at](#)

[Wimmersdorf: 270 Schläge auf die Fußsohlen - KURIER.at](#)

[Ernie Mangold: „Aufarbeiten und entschuldigen“ - KURIER.at](#)

Ein aussagekräftiges Kapitel beschäftigt sich mit dem KDH Wimmersdorf:

[Eine Lesung gegen das Schweigen im Kinderheim-Skandal - KURIER.at](#)

Peter R. schrieb etwas schärfer als ich:

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Katharina Wolk!

Bevor Sie und die örtliche Freiwillige Feuerwehr Frau Helga Lepsinger z. B. zu ihrem 85.

Geburtstag gratulierten, wäre es schon allein der Pflege grundsätzlicher Ethik

geschuldet, sich zumindest sachkundig zu machen.

Auch in den letzten fünf Jahren sollte Ihnen die humanitäre Katastrophe schon

alleine des österreichischen Kinderheimterrorregimes im Hinblick auf die Totale Institution

"Kinderheim Wimmersdorf" nicht gänzlich unbekannt sein -

Die österreichische Presselandschaft hat jahrelang davon berichtet.

Außerdem sind zu diesem Thema seriöse und prominente unwiderlegbare wissenschaftliche Arbeiten veröffentlicht worden und werden weiterhin veröffentlicht.

Zusätzlich war nachgerade und nachweislich Helga Lepsinger eine unserer härtesten

Folterknechte: Folter im Sinne der UNO-CAT-Definition, welche schon seit 1958 gemäß der im österreichischen Verfassungsrang stehenden Europäischen Menschenrechts-

Konvention (EMRK) gilt!

[Definition der Folter › UN-Antifolterkonvention](#)

Die Tatsache, daß Helga Lepsinger niemals verurteilt wurde, ist ebenfalls nachweislich

wiederum der Tatsache geschuldet, daß jahrzehntelang Exekutive und Strafverfolgungs-

behörden, sowie Ärzte und Amtsträger z. B. in Wien und NÖ, nachweislich nicht ihrer Pflicht nachkamen - Insbesondere der Pflichten zur Verfolgung jahrzehntelanger Offizialdelikte.

Es ist für mich und viele andere überlebende ehemalige Insassen der Folterstätte

Wimmersdorf grundsätzlich nicht hinnehmbar, daß Frau Helga Lepsinger besondere öffentliche soziale Wertschätzung erfährt -

Das gilt auch für sämtliche Täter und Mittäter der Familie Stellbogen

und der Personen, welche dieses Folterregime seit Jahrzehnten unterstützt und gedeckt

haben - Insbesondere Herr OMR Dr. Ferdinand Rieger, unser "Heimarzt", welcher

sämtliche "Unfälle" und zusätzliche Misshandlungen im Rahmen der jahrzehntelangen

Folterprozeduren während seiner gesamten Dienstzeit nachweislich deckte.

Ich und tausende ehemalige Insassen der Totalen Institution und Folterstätte Wimmersdorf

leiden noch heute nachweislich an den Folgen der nachweislichen Folteraktivitäten z. B. von

Frau Helga Lepsinger.

Siehe z. B. des Weiteren:

http://ruzsienska.lima-city.de/Kommission..._28.10.2013.pdf

[Beweisinformation Wimmersdorf](#)

[Dokumentation von Herrschaft über Kinder und Erwachsene: Über die Geschichte des Heimes Wimmersdorf in Niederösterreich](#)

Mit freundlichen Grüßen:

Peter R.

-  [Zum Seitenanfang](#)
-  [Zitieren](#)
-  [Forum](#)

[Es haben sich bereits 3 registrierte Benutzer bedankt.](#)

[Benutzerinformationen überspringen](#)

 [hakö](#)

Fortgeschrittener



[Beiträge: 312](#)

[Aktivitätspunkte: 2889](#)

[Danksagungen: 1314](#)

- 

[2](#)



Samstag, 19. September 2015, 12:08

Re: Ehrung von Helga Lepsinger zum 85. Geburtstag

als Nächstes wird die Frau Stellbogen noch selig gesprochen, oder wie sehe ich das?

- [🔼 Zum Seitenanfang](#)
- [💬 Zitieren](#)
- [🗨 Forum](#)

[Es hat sich bereits 1 registrierter Benutzer bedankt.](#)

[Benutzerinformationen überspringen](#)

○ [MaxMumann](#)

Profi



- [♂](#)

[Beiträge: 444](#)

Registrierungsdatum: 21. Februar 2012

[Aktivitätspunkte: 3769](#)

[Danksagungen: 1454](#)

- [🕒](#)
- [📅](#)

[3](#)



Samstag, 19. September 2015, 13:40

Re: Ehrung von Helga Lepsinger zum 85. Geburtstag



Und zur Seligsprechung erscheinen ALLE Heimkinder mit heruntergelassenen Hose !!!!!!!!!!!!!

Träume nicht Dein Leben, sondern nimm Deine Tabletten !

- [🔼 Zum Seitenanfang](#)

-  [Zitieren](#)
-  [Forum](#)

[Benutzerinformationen überspringen](#)

 [scheinbar](#)

Meister



- 

[Beiträge: 1 073](#)

Registrierungsdatum: 2. Juni 2012

[Aktivitätspunkte: 9567](#)

[Danksagungen: 4148](#)

- 

[4](#)



Mittwoch, 23. September 2015, 21:59

Re: Ehrung von Helga Lepsinger zum 85. Geburtstag

Was jetzt ist die geehrt wurden oder wirt na dann müssen wir doch was machen können

-  [Zum Seitenanfang](#)
-  [Zitieren](#)
-  [Forum](#)

[Benutzerinformationen überspringen](#)

 [scheinbar](#)

Meister





-

[Beiträge: 1 073](#)

Registrierungsdatum: 2. Juni 2012

[Aktivitätspunkte: 9567](#)

[Danksagungen: 4148](#)

-

[5](#)



Donnerstag, 24. September 2015, 08:56

Re: Ehrung von Helga Lepsinger zum 85. Geburtstag

Na heut bin ih zornig habe 027725829512 angerufen die Bürgermeisterin War nicht da sie sekrätin am Telefon wissen sie eigentlich was diese Frau angerichtet hat wissen sie heute noch menschen an den Folgen dieser Folter leiden wissen sie das alle Anschuldigungen wissenschaftlich untersucht wurden usw. Nein geehrt wurde sie nicht ihr wurde nur geburstag wünsche übrmittelt die wegen ihres alter 80 Jahren allen Gemeinde bürgern zu steht ich drauf viele Der opfer wurden nicht so hat wegen dieser Familie bzw

Betreiberin erzieherin. Sie drauf was soll ich machen ich hab das nicht entschieden,,!



- [Zum Seitenanfang](#)
- [Zitieren](#)
- [Forum](#)

[Es hat sich bereits 1 registrierter Benutzer bedankt.](#)

[Benutzerinformationen überspringen](#)

[michael wimmersdorf](#)

Super Moderator





[Beiträge: 424](#)

Registrierungsdatum: 24. Februar 2014

[Aktivitätspunkte: 4454](#)

[Danksagungen: 1788](#)



[6](#)



Montag, 28. September 2015, 11:12

Re: Ehrung von Helga Lepsinger zum 85. Geburtstag

Am Gemeindeamt in Asperhofen, wo auch Wimmersdorf verwaltet wird, stellt man sich seit Jahren taub was nur irgendetwas mit dem KDH Wimmersdorf zu tun hat. Es gibt keine Akten mehr da alles bei einem Hochwasser vernichtet wurde. Bei persönlichen Vorsprachen komplementierte man uns höflich aber bestimmt die Tür!

Der Ex-Bürgermeister versperrte selbige als ein Kollege eine Frage stellen wollte.

Dort wird Täterschutz per exzellente betrieben!

Der Stellbogen Clan ist 20 Jahre nach dem Tod von Margarete Stellbogen scheinbar noch immer gefürchtet!

Einfach nur grauslich!

Michael

- [Zum Seitenanfang](#)
- [Zitieren](#)
- [Forum](#)

[Es haben sich bereits 3 registrierte Benutzer bedankt.](#)

- [Thema melden](#)



Ähnliche Themen

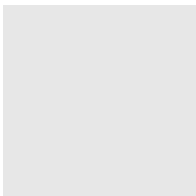
-

-  [News](#) »
-  [Verhöhnt und gedemütigt](#) (12. Oktober 2013, 18:06)
-
-  [News](#) »
-  [Ute Bock - Flüchtlingshelferin](#) (10. Dezember 2012, 19:49)



Lesezeichen:

-
-
-
-
-
-
-
-
-
-
-

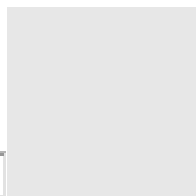


-  [Impressum](#)
-  [Nutzungsbestimmungen](#)
-  *Dienstag, 22. Dezember 2015, 14:55*
-  [Zum Seitenanfang](#)

Forensoftware: [Burning Board® 3.1.8](#), entwickelt von [WoltLab® GmbH](#)



>> [Zur Verschenkbörse](#)



Benutzername

☐ Dauerhaft angemeldet bleiben?

